

**Tagung Raumkonzept
29. April 2011**

**Perspektiven für die Landwirtschaft und den
ländlichen Raum**

Jacques Bourgeois

Direktor des Schweizerischen Bauernverbandes (SBV)

Nationalrat

Präsident der UREK



Landwirtschaft gestaltet den Raum

Agglomerationen: 75% Bevölkerung
5% Fläche

Ländlicher Raum: 25% Bevölkerung
75% Fläche

Landwirtschaft: 37% Fläche



Verfassungsauftrag (Art. 104 BV)

- Sichere Versorgung der Bevölkerung → Grosser Flächenbedarf
 - Lebensgrundlagen und Kulturlandschaft pflegen
 - Dezentrale Besiedlung
- **Raumkonzept und Raumplanung müssen Antworten geben**

Kulturland unter Druck



Pro Sekunde:

+ 0.8 m² Siedlung /
Infrastruktur

+ 0.5 m² Wald

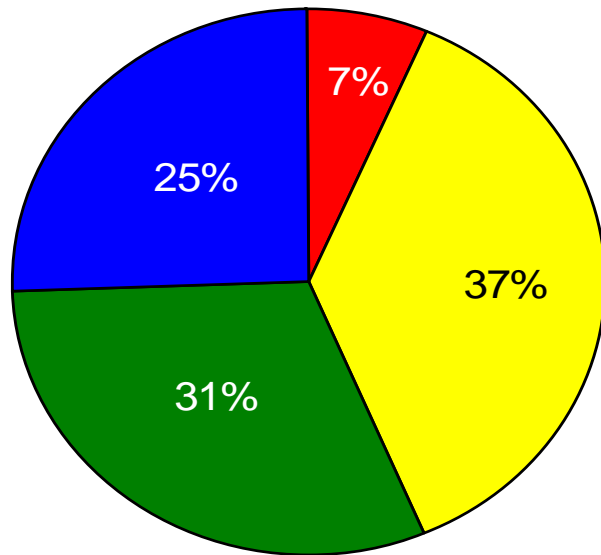
- 1.3 m²
Landwirtschafts-
fläche

→ 10 Fussballfelder
pro Tag



Bodennutzung in der Schweiz

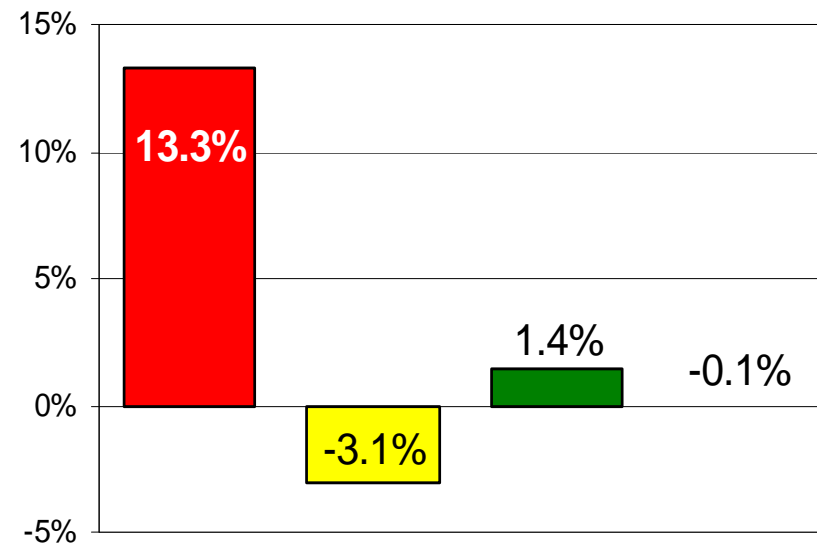
Stand 1992/1997



■ Siedlungsfläche

■ LN

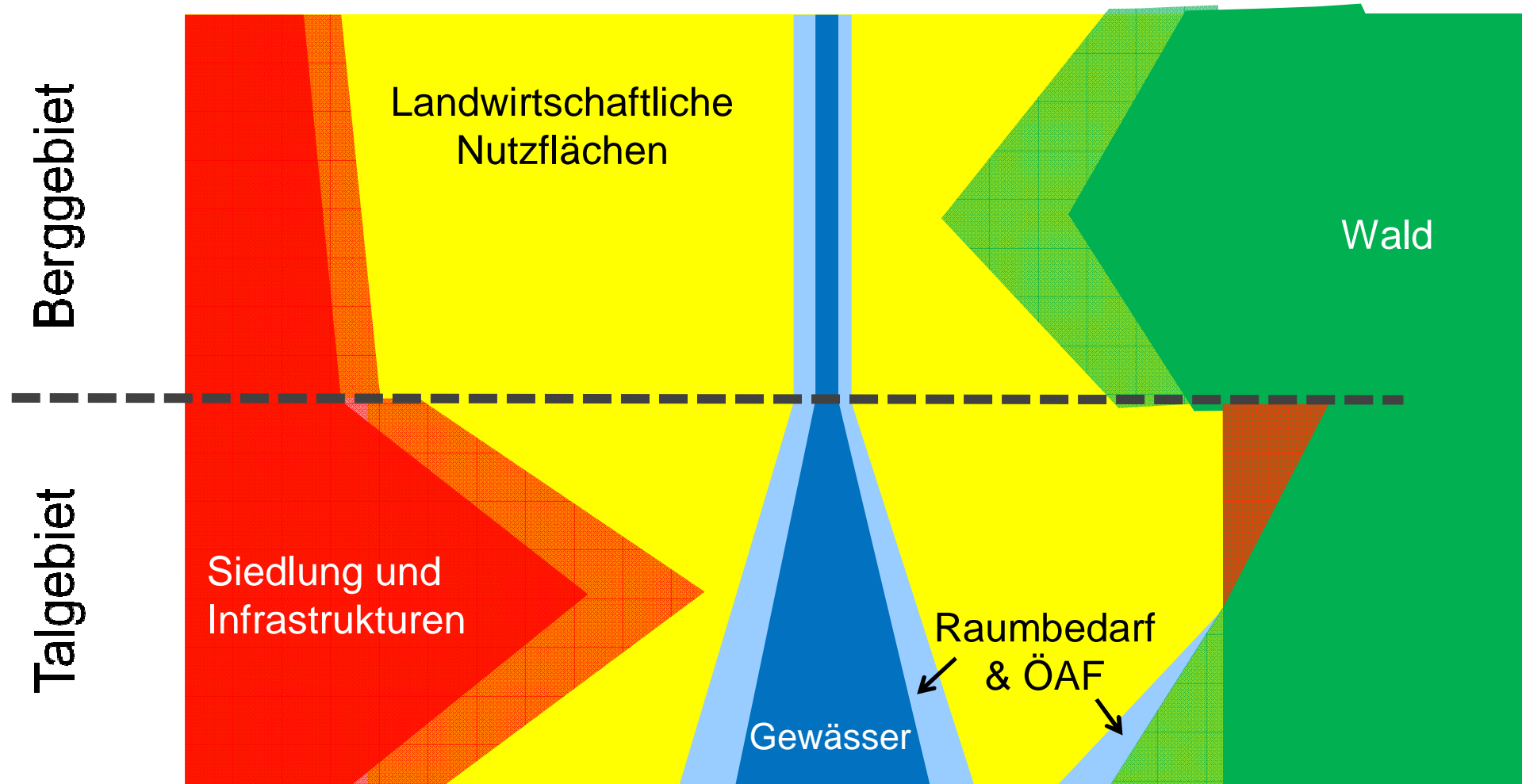
Entwicklung: 1979/85 bis 1992/97



■ Bestockte Flächen

■ Unproduktive Fläche

Kulturland unter Druck

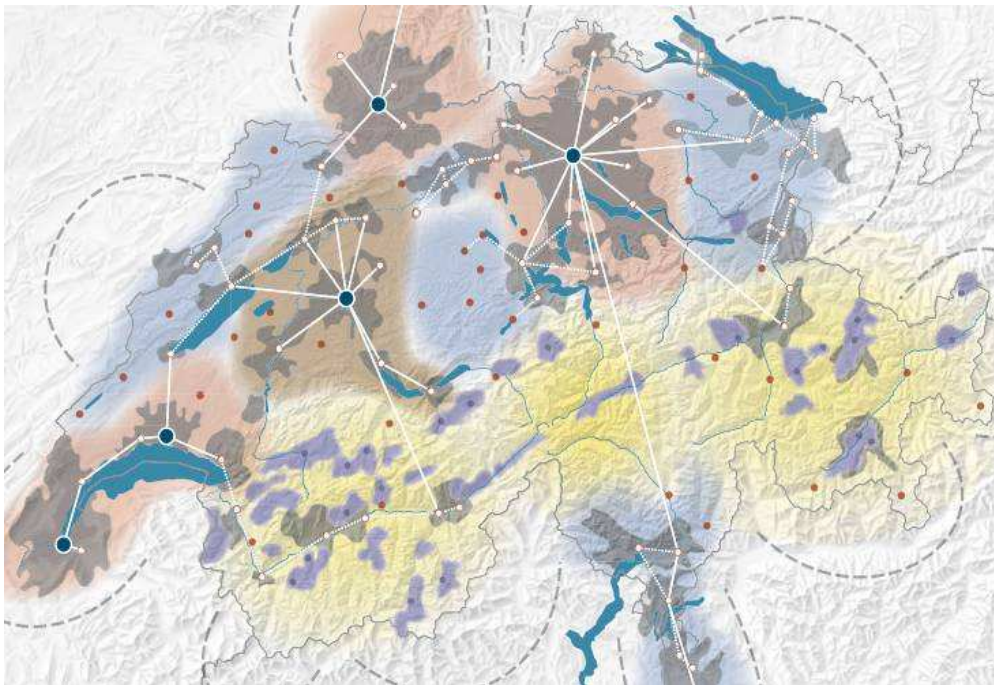


Raumkonzept – Handlungsräume

Aufpassen



Nicht nur konzentrieren auf Metropolitanräume



Positiv:

- **Zusammenarbeit zwischen Bund, Kantonen und Gemeinden**
- **Innere Verdichtung**

Achtung:

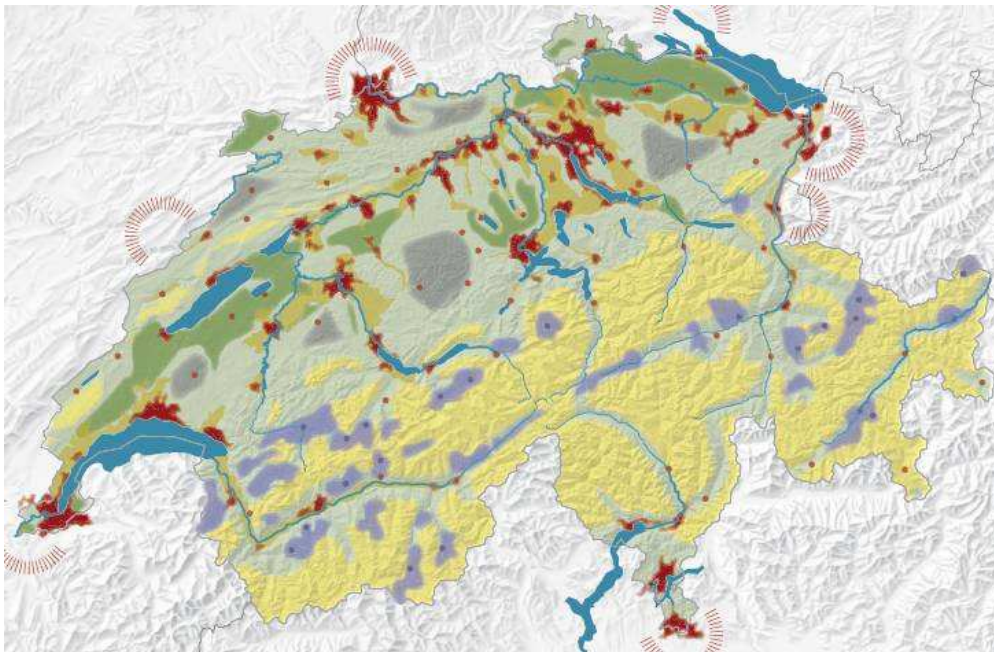
- **Ländliche Räume besser berücksichtigen**
 - **Wirtschaftsfaktor**
 - **Neue Regionalpolitik**
 - **Dezentrale Besiedlung**

Raumkonzept – Entwicklungsschwerpunkte

Aufpassen



In ländlichen Räumen nicht nur konzentrieren auf Erholung und Landschaft



Positiv:

- Flächenschutz
- Erneuerbare Energien

Achtung:

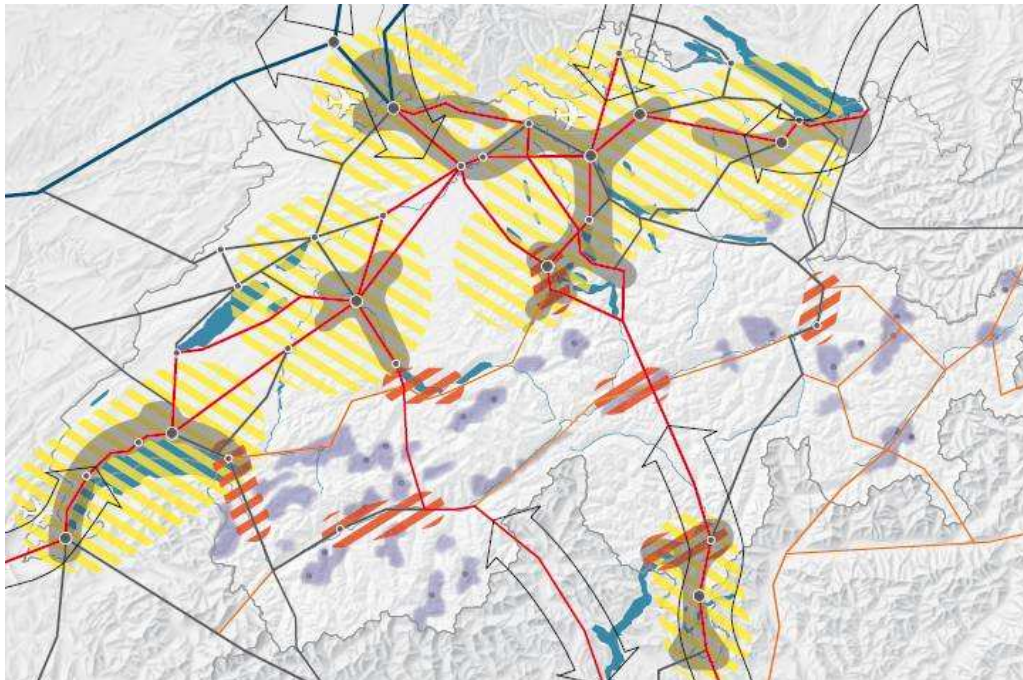
- Landwirtschaft besser berücksichtigen:
 - Nahrungsproduktion
 - Selbstversorgungsgrad

Raumkonzept – Verkehrsentwicklung

Aufpassen:



Nicht nur konzentrieren auf Verbindungen in den Agglomerationen und zwischen den Zentren



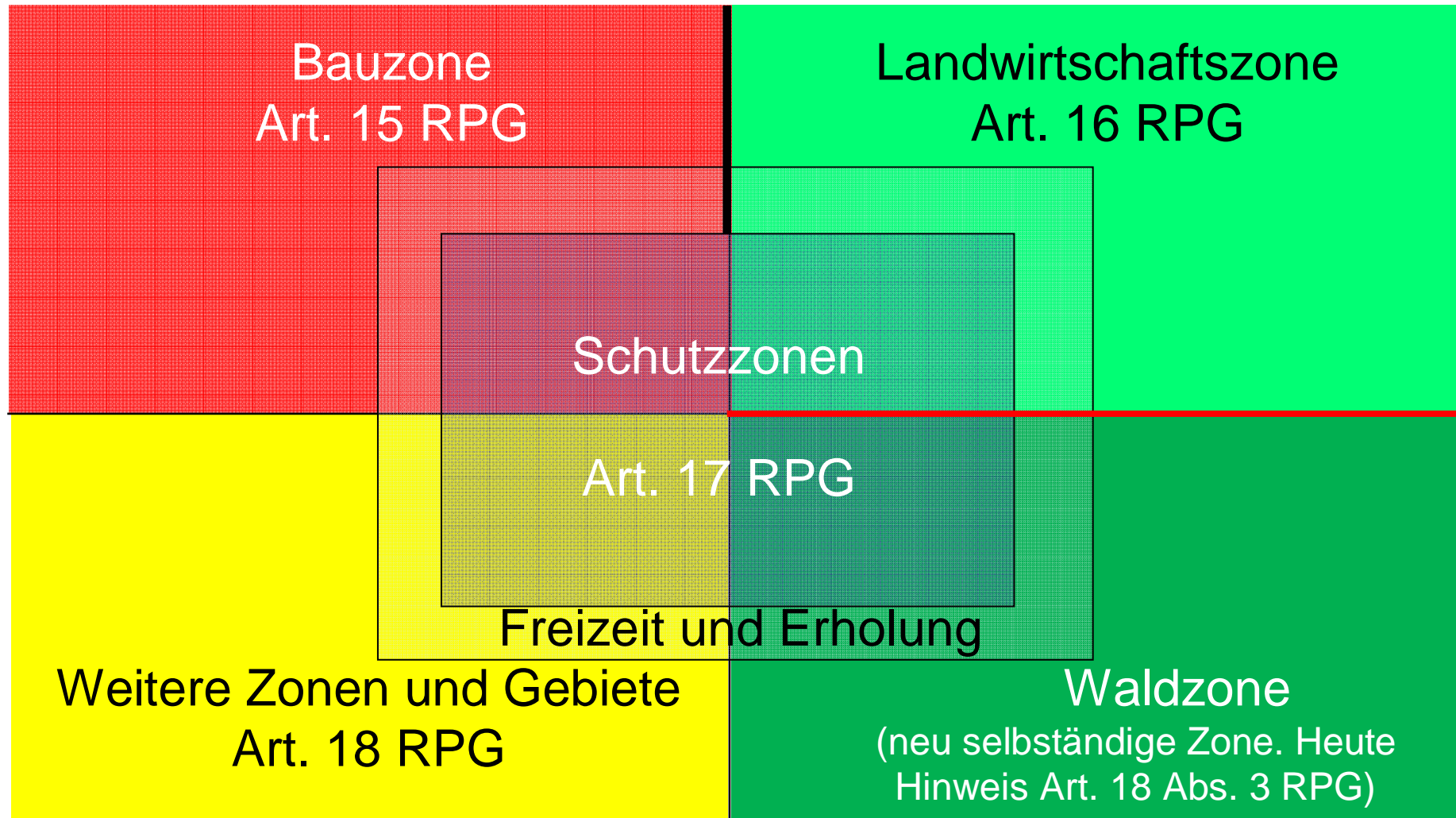
Positiv:

- Ausbau öffentlicher Verkehr

Achtung:

- Regionalverkehr und Grundversorgung im Berggebiet beachten
- Bestehende Infrastruktur verwenden um Fläche zu sparen

Zonensystem in Zukunft



Revision RPG

- **Kulturlandverlust stoppen (va. im periurbanen Raum)**
 - Kompensation 1:1 bei Neueinzonung
 - Sachplan Fruchtfolgeflächen auf Gesetzesebene heben
 - Wald → in Raumplanung aufnehmen, gleich gestellt
- **Entwicklungsmöglichkeiten für die Landwirtschaft**
 - Strukturwandel erfordert Anpassungen
 - Bauen ausserhalb Bauzone
 - » Art 24c : Initiative Kt. St. Gallen: Abbruch und Wiederaufbau auch für Gebäude vor 1972
 - Energieproduktion
 - » Art. 18a : Photovoltaikanlagen: Keine Bewilligung mehr, nur Meldepflicht
 - » Parlamentarische Initiative zu Holzschnitzzellager im Wald
 - Agrotourismus
 - Strassen- und Wegebau
- **Regionalwirtschaft stärken und weiterentwickeln**
 - Regionalpolitik weiterführen (NFA)
 - Arbeiten und Wohnen näher zusammenbringen
 - Regionalverkehr (ÖV und Strasse) ausbauen; Grundversorgung sicherstellen



GUT, Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit